

Strohner Blättchen

Ausgabe September 2017



- *Bekanntmachungen*
- *Gemeinderat*
- *Vereinsnachrichten*
- *Veranstaltungen*
- *Neues aus Strohn*



Gemeinderat

LAVAWAND

Der Gemeinderat hat beschlossen, aus Kostengründen den Platz vor der Lavawand in Eigenregie zu gestalten. Die Planungen sehen wie folgt aus:

Entlang des Zauns soll ein wassergebundener Weg angelegt werden. In der Mitte des Platzes entsteht ein Zugangsweg mit zwei kleinen Plateaus, auf dem Infotafeln installiert werden. Der Weg wird durch größere Lavabrocken begrenzt. Im linken, leicht abschüssigen Teil, wird ein Geröllfeld aus Lavabrocken entstehen. Im mittleren Bereich wird eine Fläche mit Sitzmöglichkeit, ggf. auch ein Spielelement, entstehen. Der übrige Bereich wird mit Mutterboden aufgefüllt und eingesät, hier sollen zudem einige kleinere Bäume gepflanzt werden.

GEMEINDESRATSSITZUNG

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 12.09.2017, 20:00 Uhr im Bürgersaal

Aus der Gemeinde

BACKFEST

Auf ein Neues.

Auch wenn das diesjährige Dorf- und Backfest abgesagt werden musste, wollen wir versuchen, mit einem neuen Konzept das Dorf- und Backfest im nächsten Jahr zu veranstalten.

Daher findet am Montag, den 04.09.2017 um 20.00 Uhr ein neues Treffen des Festausschusses im Bürgersaal statt.

Eingeladen sind alle interessierten Bürger und Bürgerinnen, die Ideen für ein neues Konzept haben und bereit sind, sich an der Organisation zu beteiligen. Ebenso ergeht die Einladung an alle Ortsvereine.

GEMEINDEPARTNERSCHAFT

Leider hat es mit dem für September geplanten Besuch der Iren nicht geklappt, weil der Termin für unsere Partnergemeinde ungünstig lag. Schade, aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben.

WANDERWEGE



Wie bereits in der Maiausgabe berichtet, haben Vertreter von Gemeinderat und Eifelverein entschieden, fünf neue Wanderwege auszuweisen: Panoramaweg (7

km), Rundweg Strohner Schweiz (3,8 km), Määrchenweg (7,9 km), Sammetbachweg (5,8 km) und barrierefreier Weg (5,1 km). Alle Wege beginnen und enden am Vulkanhaus. Sie sind so angelegt, dass sie Strohn mit dem Lavaweg verbinden und damit die Möglichkeit bieten, diesen zu verkürzen. Das ermöglicht den Besuchern, attraktive Wege unterschiedlicher Länge rund um Strohn zu erwandern.

Der Eifelverein hat diese Wege nunmehr ausgeschildert. Die gute Markierung ermöglicht es, auch ohne Wanderkarte zu wandern. Auf

www.outdooractive.com können die Strecken inklusive Beschreibung und Höhenprofil angeschaut und heruntergeladen werden. Ausgedruckte Karten werden darüber hinaus in Kürze im Vulkanhaus erhältlich sein.



AUSFLUG MIT DEN GEMEINDEARBEITERN UND EHRENAMTLICHEN

Am 13.08.2017 fuhr der Gemeinderat mit den Angestellten und Mitbürgern, die sich immer wieder in ehrenamtlicher Weise für die Gemeinde einsetzen, zu einem Ausflug an die Mosel. Bei schönem Wetter und in bester Stimmung unternahmen wir eine Schiffsfahrt von Mühlheim nach Bernkastel und zurück. Selbstverständlich hatte der Ortsbürgermeister auch für unser leibliches Wohl bestens gesorgt.



An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeiter und Ehrenamtlichen für ihre engagierte Arbeit und Einsatz.



Senioren

Der nächste Seniorennachmittag findet am **Mittwoch, 13. September um 14 Uhr** statt.

GRILLEN FÜR SENIOREN

Offenbar fand im Juli ein Grillnachmittag für Senioren statt. Der Redaktion, ebenso wie der Ortsgemeinde und Helga Pontow, die die Seniorennachmittage organisiert, lag hierzu keine Information vor. Schade, denn natürlich hätten wir gerne darauf aufmerksam gemacht.

Herzlichen Glückwunsch!

*Gesundheit, Wohlergehen und Zufriedenheit wünschen wir
allen unseren Geburtstagskindern.*

25. September	Gertrud Rodenkirch, Hauptstraße 34	82 Jahre
25. September	Helmut Thomat, Zur Schweiz 4	89 Jahre



Aus den Vereinen

EIFELVEREIN ORTSGRUPPE STROHN

Zur Schiefergrubenwanderung treffen wir uns am 17.09.2017 um 11.00 Uhr am Bürgersaal in Strohn. Von dort fahren wir mit unseren Fahrzeugen nach Müllenbach („ob der scheller Said“). Die Wanderung beginnt mit einem kleinen Filmbeitrag im Pfarrhaus in Müllenbach. Anschließend nehmen wir die 7 Km lange Strecke mit einem Wanderführer in An-



SPIELE DER AH STROHN SEPTEMBER 2017



Datum	Uhrzeit	Gegner	Spielort
02.09.2017	18:00 Uhr	AH Laufeld	Laufeld
09.09.2017	18:00 Uhr	AH Bad Bertrich	Bad Bertrich
16.09.2017	18:00 Uhr	AH Steiningen	Strohn
23.09.2017	18:00 Uhr	AH Strotzbüsch	Strohn
30.09.2017	18:00Uhr	AH Brück - Dreis	Brück

TANZFIEBER BEI SWR1 NIGHT FEVER IN STROHN

Party steigt Samstag, 16. September 2017, beim SV Grün-Weiß Strohn

Tanzmuffel? Die gibt es hier nicht. Tanzfiebernde umso mehr. Bei den SWR1 Night Fever Partys haben die DJs immer den richtigen Riecher für genau den richtigen Kracher zum richtigen Zeitpunkt. Die nächste Party steigt am Samstag, 16. September, beim Sportverein SV Grün-Weiß in Strohn. Dann zieht es alle Dancing Queens, Blues Brothers und Billie Jeans in den Bürgersaal in Strohn auf die Tanzfläche.

Mit „Roxanne“, „Last Night A DJ Saved My Life“ oder „Rappers Delight“ legt SWR1 DJ Jörn Lengwenings die größten Dance-Klassiker auf. Spätestens wenn sich Joe Cocker, die Bee Gees und Nena auf dem Plattenteller drehen, bewegt sich die Partygemeinde im gleichen Takt. Der richtige Musikmix holt eben alle von den Sitzen. Also runter vom Sofa, nette Klamotten aus dem Schrank holen, aufbrezeln und rein ins Vergnügen.

Ticketvorverkauf startet am 28. August

Wer die Dance-Party beim SV Grün-Weiß nicht verpassen möchte, sollte rasch zum Kartenvorverkauf eilen. Die Tickets kosten 7 Euro und sind erhältlich beim Café Bistro Strohn, Telefon 06573/953720 und beim Friseur Thiel in Gillenfeld. Falls noch Karten übrig sein sollten, sind diese für 8 Euro an der Abendkasse zu haben. Einlass ist ab 20 Uhr, Beginn um 21 Uhr.

SWR1
SWR 1 STROHN



SA, 16. SEP 2017
STROHN / BÜRGERSAAL

EINLASS: 20 UHR / BEGINN: 21 UHR
EINTRITT: 8 € / VVK: 7 €

SWR1.DE

VERANSTALTER: SV GÖHN-WES STROHN

Sonstiges

BILDUNGSPROJEKT IN GAMBIA

Seit 2015 engagieren wir (Andreas und Gerhild Baumeister) uns in einem Projekt in Gambia. Wir zählen zu den Gründungsmitgliedern des gemeinnützigen Vereins „At Eye Level – Systemische Bildung in Gambia e.V.“

Wir fördern und entwickeln die Vorschulerziehung, die methodisch-didaktische Weiterbildung der Lehrkräfte sowie Maßnahmen des Schulmanagements.

Um eine staatliche Grundschule besuchen zu können, müssen die Kinder in Gambia Englisch sprechen können. Da sie zuhause meist nur ihre Stammsprache erlernen, bleibt vielen die Schullaufbahn und eine Aussicht auf Ausbildung verwehrt. Deshalb setzen wir unseren Schwerpunkt auf die Vorschulerziehung und wollen den Kindern von 3 bis 7 Jahren auf spielerische Weise das Erlernen der englischen Sprache ermöglichen. Das tun wir, indem wir zusammen mit den Menschen vor Ort z.B. die Mango Preschool ins Leben gerufen haben, sie materiell (z.B. durch Lernmaterialien, durch Spielgeräte auf dem Schulhof, durch das Anlegen eines Brunnens und der sanitären Einrichtungen...) unterstützen und ausstatten. Wir haben in der Mango Preschool drei Lehrer eingestellt, die wir weiterbilden und deren Gehälter wir bezahlen.



Die Mango Preschool in Sutuba Daa

Unser mittelfristiges Ziel ist es, dass sich die Schule selbst trägt. Ein wichtiger Schritt in diese Richtung ist das Bienenprojekt von Andreas. Er hat zusammen mit dem Headmaster der Schule während seines Aufenthalts in Gambia, im Januar diesen Jahres, die ersten 3 Bienenhotten gebaut und eingerichtet.



Buba erklärt die Funktionsweise der Bienenhotten.

Von links nach rechts: Buba Bah (Headmaster unserer Schule), Andreas Baumeister, Harald Heinemann (Schatzmeister unseres Vereins) und die beiden Lehrerinnen Tida Darboe und Isatou Jallow

Bei allem was wir tun, ist es uns wichtig, auf Augenhöhe mit den Menschen vor Ort zu agieren. Darunter verstehen wir z.B. die Einbindung aller Beteiligten bei den Entscheidungsprozessen. Wir setzen dieses Prinzip auch um, indem wir in unserer Präsenzzeit in Gambia selbst anpacken. Wir wollen nicht die Reichen aus Europa sein, die Geld geben, Strukturen vorgeben und einmal im Jahr kontrollieren, was mit den Spenden passiert. Wir beteiligen uns aktiv an der Umsetzung. So sind von November bis Ende Januar / Anfang Februar Mitglieder unseres Vereins vor Ort. Harald (unser Schatzmeister) und seine Frau Sabine (unsere erste Vorsitzende und beide Initiatoren unseres Vereins) sind während der gesamten Dauer dieser 11 – 12 Wochen in Sanyang, andere 2 – 6 Wochen.

So möchte Andreas im Januar 2018 zum 2. Mal für zwei Wochen nach Gambia. Er möchte einen Schwerpunkt auf die Weiterentwicklung des Bienenprojektes legen. Ich werde im Januar zum ersten Mal in das Land reisen und freue mich auf die Begegnungen mit all unseren gambischen Partnern, den Kindern und ihren Familien.

Die Projekte finanzieren wir durch unsere Mitgliedsbeiträge. Die Reisekosten und auch die Aufenthaltskosten in Gambia trägt jeder selbst. Neben dem, was wir auf diese Weise finanziell zum Erreichen unserer Ziele beitragen, sind wir für Spenden von außen angewiesen. Wir möchten Sie herzlich einladen zu prüfen, ob Sie unsere Idee in Gambia unterstützen mögen. Auch mit einer kleinen Spende ist uns sehr geholfen.

Um eine Idee zu bekommen, was in Gambia wie viel kostet:

1 Woche lang ein gehaltvolles Frühstück für 40 Kinder an unserer „ Mango Preschool Sutuba Daa “:	€ 35,—
1 Lehrgeld für 1 Monat	€ 65,—
1 Schuluniform (ist Pflicht an gambischen Schulen)	€ 7,—

Im Vulkancafé steht eine Spendendose und dort finden Sie auch Flyer unseres Vereins. Vielleicht wollen Sie auch per Überweisung spenden? Ihre Spende kommt an über

AT EYE LEVEL e.V.

Kölner Bank

IBAN: DE73 3716 0087 5755 3650 00

BIC: GENODED1CGN

Wenn Sie mehr wissen wollen: Sprechen Sie uns an, wir berichten gerne ausführlicher.

Oder schauen Sie auf unsere Internetseiten: Unter www.at-eye-level.de finden Sie Detailinformationen, ebenso auf den Seiten unserer Schule, die wir in der vergangenen Saison mit Partnern vor Ort gegründet haben: www.mango-preschool.de

Wir danken Ihnen von Herzen!

Impressum

HERAUSGEBER: ORTSGEMEINDE STROHN

Heinz Martin, Kirchstraße 7, 54558 Stroh

Redaktion: Heinz Martin, Alfred Welter, Claudia Janssen, Willi Schüller, Kai Schäfer, Stefano Stroh, Agnes Neumann

ANGEBOTE FÜR JEDEN

SENIORENTURNEN

Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen, dienstags um 19.00 Uhr im Bürgersaal mit Gleichgesinnten zu turnen.

MOUNTAINBIKEN

Die Mountainbiker treffen Dienstags um 18.00 Uhr und Sonntags um 10:00 Uhr an der Bushaltestelle. Interessierte sind herzlich willkommen.

STRICKEN IM KINDERGARTEN

Der Kindergarten würde sich freuen, wenn zum Stricken noch weitere Unterstützung aus dem Dorf käme. Kontakt kann gerne mit der Kindergartenleiterin Pia Brand aufge-

VERANSTALTUNGSKALENDER STROHN

Tag:	Datum:	Zeit:	Was:	Wo:
SA	16.09.2017		SWR 1 Night - Fever Party	
SO	17.09.2017		Wanderung Eifelverein	
SA	30.09.2017		Klausenwallfahrt Pfarrei Strohn	
DIE	03.10.2017		Wanderung Eifelverein	
MI	11.10.2017	14 Uhr	Seniorenachmittag	Gemeindesaal
MI	08.11.2017	14 Uhr	Seniorenachmittag	Gemeindesaal
FR	10.11.2017		Sankt-Martins-Umzug	
SO	12.11.2017		Wanderung Eifelverein	
So	10.12.2017		Seniorenweihnacht	Gemeindesaal
SO	10.12.2017		Nikolauswanderung Bernkastel	

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE OKTOBERAUSGABE: 22.09.2017

Kinderzeiten

Wie schön war es zu Kinderzeiten.

Mit Nachbarskindern ließ es sich gut spielen und auch mal streiten.

Euer Hof war uns zum Spielplatz geworden,

dort vergaßen wir unsere kleinen Sorgen.

Am Anfang des Hofes lag ein großer Berg Sand,

hier durften wir spielen allesamt.

Im Schuppen hatten die Jungen eine Schaukel angebracht,

das sorgte für Abwechslung und hat uns viel Freude gemacht.

Am Rande des Gartens ein Pfad sich befand, auch Pedjen genannt,

dahinter sich eine große Wiese anbahnt.

Wir spielten dort nach Herzenslust

Figurenwerfen aus voller Brust.

Und gab es mal einen kleinen Streit,

so ließen wir ihm nicht lange Zeit.

Schnell kam zurück die Einigkeit.

Und kam die kalte Jahreszeit,

durften wir bei Thullen-Vater in die Werkstatt hinein.

Dort spielten wir mit Sägemehl und Holzspänen.

Der Meister ließ uns in Ruhe gewähren.

Dann schälten wir Kartoffeln, schnitten sie in Scheiben

und klebten sie an das kleine eiserne Öfchen ganz flott und fix.

Sie schmeckten köstlich, ich glaube, es waren die ersten Kartoffelchips.

So gab es viel Abwechslung in des Tages Verlauf,

fast müde war man, wenn man ging nach Haus.

Doch wenn die Abendglocke ertönte,

wir alle auseinander strömten.

Und eines lief dem anderen nach,

zu geben ihm die Abendbatsch,

das war der Gruß zur guten Nacht.

Als Strohnher Kind noch viele Erinnerungen in meinem Herzen sind.

Doch möchte' ich weitergeben der Kinderart: die Abendbatsch.

Und sag' Euch allen gute Nacht.

Agnes Neumann / Mohr